

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

31 (1.2.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 31. Zweites Blatt.

Montag den 1. Februar

1892.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.). Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w. die von auswärts hierher kommen sind sofort anzumelden ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1892.

Das Rektorat (Kreuzstraße 15, 2. Stock).

G. Specht.

Bulach.

Stamm- und Brennholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Bulach versteigert am Donnerstag den 4. Februar d. Js., Vormittags 10 Uhr beginnend, 79 Stamm Erlen, 9 Eichen, 27 Eschen, 10 Hainbuchen, 17 Nischen und 1 Pappel, und am

Freitag den 5. Februar d. Js., Mittags 1 Uhr anfangend, 55 Ster gemischtes Büchelholz, 2000 gemischte Wellen und 5 Loos Schlagaufraum.

Die Versteigerung findet im Holzabie (Hörswald), wozu der Weg von der ehemaligen Mühlenbürger Mühle aus hinführt, statt.

Bulach den 29. Januar 1892.

E. Bohner, Bürgermeister.

vd. Traub.

Zimmer zu vermieten.

* 22. Kapellenstraße 68 ist im 3. Stock links ein schön möbliertes Zimmer, auf Verlangen auch zwei ineinander und auf die Straße gehende Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 18 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

* Ritterstraße 36 ist eine Treppe hoch ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein Zimmer, freundlich und hell, nach dem Hof gehend, ist an eine solche Person zu vermieten: Delfortstraße 11, 3. Stock.

* 21. Ein freundliches, unmobliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Gartenstraße 50, parterre.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Kaiserstraße 138, zwei Treppen hoch.

* Ein schönes, elegant möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Desgleichen auch ein einfach möbliertes Zimmer. Näheres Brief 20, parterre, nächst der Kaiserstraße.

* Ein schön und gut möbliertes, großes Schlafzimmer ist wegen Beisprechung auf 1. Februar zu vermieten. Näheres zu erfragen Vammstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Eingang Thurmstraße, Filiale 3. Köpfele.

Bürgerstraße 6 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn per 1. Februar oder später preiswürdig zu vermieten.

Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stefanienstraße, ist ein einfach möbliertes Manufakturzimmer an einen ruhigen, soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Leisingstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, zweifensreiches Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. * 3.3.

Quienstraße 11, in besserem, ruhigem lirtes Zimmer mit besonderm Eingang billig zu vermieten. * 2.2.

Zimmer, einfach möbliert, an eine anständige Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 im Laden. * 3.3.

Ein freundlich möbliertes, heizbares

Zimmer ist im 2. Stock des Vorderbaus, mit besonderm Eingang und schöner, freier Aussicht, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 58 im 2. Stock, gegenüber dem Lokalbahnhof. * 2.2.

Möblierte Zimmer

(Wohn- und Schl.-Zimmer) in schöner, anständiger Lage sind sofort zu vermieten. Näheres Vammstraße 7 a, zwei Treppen hoch links.

Mitbewohner-Gesuch.

* Akademiestraße 63 wird im 4. Stock ein solider Herr als Mitbewohner auf 1. Februar gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* Quienstraße 58 ist eine Schlafstelle sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Werkstätte oder Magazin

vor dem Mühlenbühlthor sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25.

Werkstätte zu vermieten.

* 3.3. Werberstraße 5 ist im ersten Stock des Hinterbaus eine helle, geräumige Werkstätte sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 3 im 4. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Kunstschule wird gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 628 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich bei einer kleinen Familie dauernde gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Klefer, Thurmstraße 7 b (Café Bauer), 2. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle: Kronenstraße 47 im 3. Stock.

* Eine tüchtige Köchin für Restauration findet für sofort nach auswärtig gute Stelle. Lohn 25 bis 30 M. monatlich. Reise vergütet. Näheres Steinstraße 2, parterre.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Walbstraße 30, 2. Stock.

C. Eine selbstständige Köchin, sowie ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausgeschäfte besorgt, und ein braves Mädchen für die Zimmer und die Kinder finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch Frau Kast, Walbstraße 29.

C. Für sogleich findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und gerne die Hausgeschäfte besorgt, bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres erteilt Frau Kast, Walbstraße 29 im 2. Stock.

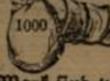
Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

C. Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen u. putzen können, suchen passende Stellen für sogleich durch Frau Kast, Walbstraße 29 im 2. Stock.

Gut empfohlenes Dienstpersonal: als Köchinnen, Restaurationsköchinnen, Haushälterinnen, bessere Zimmermädchen etc., suchen Stellen für sogleich. Näheres durch Frau Weinspach, Alademiestraße 30.

Gelder auf I. Hypothek

1000  Höhe und auf II. Hypothek in Posten von 5000, 6000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000, 28000, 60000 Mark sind ver sofort oder später auszuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

6000—8000 M. sind auf II. Hypothek zu 5% auf ein gut gelegenes Haus der inneren Stadt auszuleihen. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 627 entgegen.

10000—12000 M. sind per sofort als gute II. Hypothek auf ein Haus innerhalb der Stadt dauernd auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 633 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kapital-Gesuch.

2800 Mark werden auf ein Haus nach 50 Prozent der Schätzung als bald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 32 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 M. sucht ein väterlicher Pensionshaber auf solide II. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein schönes Haus in erster Lage hier per sofort oder per 1. April d. J. aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 632 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

13000 M.

werden per 1. April 1892 auf ein neues Haus in bester Lage der Altstadt als II. Hypothek, zu 5% verzinslich, aufzunehmen gesucht. Offerten an W. Gutekunst, Walbstraße 57.

Für Kapitalisten Vermittlung kostenfrei bei strengster Gewissenhaftigkeit. 6.4.

2.2. Auf zweite Hypothek werden auf ein Haus Mitte der Stadt 2000 M. sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 583 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiger, solider Kaufmann

mit flotter Handschrift, welcher möglichst schon in einer Maschinenfabrik gearbeitet hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften an

Schnabel & Henning, Bruchsal, Maschinenfabrik.

Küchen-Chefs

B. finden für kommende Saison gute Stellen durch H. Bräusch, Ritterstraße 4.

Schlosser-Gesuch.

2.2. Zwei tüchtige Arbeiter finden sofort lohnende Beschäftigung bei

H. Daler & Sohn, Adlerstraße 7.

Kellnerinnen!!!

 Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, —

Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Trüster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Ein zuverlässiger Maschinenheizer mit guten Zeugnissen findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Rupp & Møller,
Durlacher Allee 29.

2.1.

Stellen-Anträge.

2.2. Gesucht werden: eine katholische **Kinder-gärtnerin**, eine **Buchhalterin**, welche in der doppelten Buchführung erfahren ist, eine **Verkäuferin** für ein Delikatessengeschäft, französl. event. engl. Sprache erforderlich. Zu erfragen bei der Vermittlungsstelle der Abtheil. I des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47.

* Ein anständiges Mädchen, welches im **Kleider-bügeln** gut bewandert ist, findet bei hohem Lohn für solch Stellung. Näheres Steinstraße 2, parterre.

3.1. Gesucht wird eine Haushälterin für ein Badhotel, Küchenfach. Zu erfragen bei der Vermittlungsstelle der Abtheil. I des Bad. Frauenvereins, Gartenstr. 47.

B. 2 Kellnerinnen

finden sofort Stellen durch **H. Brätsch**, Ritterstraße 4.

Jüngere Mädchen

finden dauernde Beschäftigung.

Ellkann & Beer,
Papierwaarenfabrik,
Lachnerstraße 7/9.

8.4.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Vorkenntnissen, findet solgleich oder auf spätere Stelle in einem hiesigen Bankgeschäft. Offerten sind unter Nr. 631 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Lehrling-Gesuch.

5.1. Für ein hiesiges größeres Bureau, wo Gelegenheit zur Ausbildung im kaufm. und Verwaltungsfach geboten ist, wird ein intelligenter, junger Mann, welcher eine schöne Handschrift besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann, in die Höhe gesucht. Gest. schriftliche Offerten unter Nr. 589 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Musikläufer,

junger, 14-15 Jahre alt, aus achtbarer Familie, findet sofort Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

3.3 Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht sofort Stelle auf einem Bureau. Zu erfragen Kaiserstraße 26, parterre.

*2.1. Ein junger Mann, Manufacturist, 23 Jahre alt, bereits 7 Jahre in der Branche thätig gewesen und 2 Jahre als Comptoirist, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen, Stellung als Verkäufer oder Buchhalter. Offerten unter Nr. 630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Kellner, Köche, Diener, Bonnen, Läden-, Büffet- und Zimmermädchen, Kellnerinnen etc. suchen Stellen durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 6.2.

Stellen suchen: 2 Kellnerinnen, Küchen-, Haus- und Zimmermädchen, 1 Köchin oder Haushälterin, 1 Hausbursche, sämmtliche mit den besten Zeugnissen versehen. Zu erfragen: Spitalstraße 44, 2 Etage hoch. *2.2.

Stelle-Gesuch.

3.2. Ein gebildeter Mann, 40 Jahre alt, verheiratet, der französischen Sprache mächtig, seit 13 Jahren Geschäftsinhaber, sucht in Anbetracht des neuen Geschäftsganges sich zu verändern und irgend eine Vertrauensstellung einzunehmen, sei es als Lageraufseher oder als Magazinier für ein Fabrikgeschäft, da Suspendir jeder schriftlichen Arbeit vorzuziehen kann. Gest. Anerbieten wollen unter Nr. 599 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

B. Kellner,

jüngere, im Alter von 16-20 Jahren suchen Stellen durch **H. Brätsch**, Ritterstraße 4.

Restaurationsköchin,

eine tüchtige, gewandte, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Kellnerinnen,
4 bessere, gewandte, suchen sofort Stellen. Zu erfragen bei Frau **Ida Kühenthal**, Bähringerstraße 70.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine zuverlässige Auszubildende sucht Beschäftigung als solche oder auch in sonstigen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Bähringerstraße 83 im 4. Stock, nächst der Kreuzstraße.

Frau Jakob Wolf

(streng religiös) empfiehlt sich als Köchin bei Hochzeiten und Festlichkeiten. Wohnung: Bittel 5 im Hinterhaus. *3.2.

Villa in der Kriegstraße

zu verkaufen, mit 20 Zimmern, Stallung, Remise, Garten nebst allen Bequemlichkeiten, zum Alleinbewohnen oder für 2 Familien geeignet. Näheres durch **W. Gutfkunst**, Waldstraße 52. 6.2.

Haus-Verkauf.

*3.2. Ein in der Akademiestraße beim Justizgebäude gelegenes, gut gebautes Haus ist zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus

auf der Kriegstraße mit je 5 und 6 Zimmern im Stock ist um mäßigen Preis sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 513 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. 6.4.

Ein Herrschaftshaus

in der Bismarckstraße mit hübschem Garten für M. 65 000 zu verkaufen. Näheres durch **W. Gutfkunst**, Waldstraße 52. 6.2.

Haus zu verkaufen

für 25 000 Mark zum Alleinbewohnen in ruhiger, besserer Lage in Mitte der Stadt. Näheres durch **W. Gutfkunst**, Waldstraße 52. 6.2.

Billig zu verkaufen:

4 große Kleiderschränke, 4 Schiffsomnibusse, 1 Schreibtisch, 2 Bettstellen, matt und blank, 1 tannene Bettstelle mit Rost und Matratze, 1 Garnitur, bestehend in 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 Divan, 1 Wohnzimmer-Sopha, Stroh- und Rohrühle, Vorhang-Gallerien und Rosetten: Herrenstraße 8 im Laden. 4.3.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein beinahe noch neuer schwarzer Tuchanzug (Gebroch) ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 3, parterre.

Zwei gut erhaltene, große Salontepiche sind um annehmbaren Preis zu verkaufen: Spitalstraße 16/18.

* Zu verkaufen Kriegstraße 36 im 4. Stock des Hinterhauses: ein gutes Bett für 25 Mk., sowie ein einbürtiger Schrank und eine gute, noch neue Doppelleiter.

Schützenstraße 73 sind eine Bettlade mit Rost, ein einbürtiger Kleiderschrank, 2 Schränke, 2 Nachttische, mehrere Holzuhlen, eine beinahe neue Waschmaschine und eine größere sortene Stiege, alles ganz billig, wegen Räumung zu verkaufen.

Drei elegante Masken-Anzüge

für Herren sind billig abzugeben: Kaiser-Allee 21 im 2. Stock. Händler verboten. 3.1.

Eischränke und Badewannen

verschiedener Größe, sowie Badewannen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

Abbruch.

*3.3. Herrenstraße 30 und 32 sind zu verkaufen: Bau- und Brennholz, Mauer- und Backsteine, ein Balken, Fenster, Glashüren und noch verschiedene gut erhaltene Baumaterialien.

Schwarzbranne prenzische Stute,

7jährig, fehlerfrei, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Dachshündchen,

kleinster edelster Rasse, 10 Monate alt, ist zu verkaufen: Westendstraße 43. 2.2.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Im westlichen Stadtteil wird ein rentables Geschäftshaus zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer wollen ihre Adresse mit Angabe der Lage des Hauses nebst Preis unter Nr. 624 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Ueberzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold- und Silberarbeiten und Versteckenes.

S. Jost, 20 Spitalstraße 20.

Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlr Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Sorten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler**, Spitalstraße 22.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, 6. Et., kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Wirtschaft zu verpachten.

In günstiger Lage hier ist eine neu hergerichtete Wirtschaft mit Wohnung (mit oder ohne Inventar) an einen tüchtigen Wirt eventuell sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaft zu vermieten.

3.2. Auf 23. April ist in lebhafter Straße eine Wirtschaft billig zu vermieten. Bewerber wollen ihre Offerten unter Nr. 588 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zapfwirtschaft zu vergeben.

Ein gut gehendes Geschäft ist anderweitig an geschäftsunbige Wirtshausleute zu vergeben. Offerten von R. Rektanten unter Nr. 626 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

5.1.

Wer

auf einen feinen und kräftigen Kaffee reflektirt, den mache ich auf meinen selbstgebrannten und garantiert reinen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70

per Pfund besonders aufmerksam, fr. er empfehle noch ganz feine Mischungen von

M. 1.80 bis M. 2. — per Pfd.

W. Erb, am Spitalplatz.

Chocolade Lindt

in großem Quantum und allen bekannten Sorten frisch eingetroffen bei

S. Blum,

2.1. Adlerstraße 15.



Frische boll. Schellfische, Cabeljau, Sechte, Zander, Silberfische, Seezungen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Merztliche Anzeige.

Von der Reise zurück.

Dr. Alfred Resch,

*3.1. Karl-Friedrichstraße 1.

Ausverkauf und Reducirung des Lagers die ganze Woche!

bietet günstigste Gelegenheiten zum Einkauf.

Kaffee, roh, in gelb und grün, per Pfd. M. 1.10, M. 1.20, M. 1.25, M. 1.40, M. 1.40.

Coanac, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 3.—, 1/2 Flasche M. 1.50.

Rum, feinst franz. Marke, Sorin, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25.

Kümmel, Allasch, Wodki, feinst russisch, und **Wagenbitter**.

Portwein (Carlowitzer, süß), Medicinal-Ungarwein, feinste Dessertweine mit 20% Rabatt.

Malaga, alten, 1/2 Flasche M. 1.50, 1/2 Flasche 80 Pfg.

Ritschenwasser, altes, garantirt rein, 1/2 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.25.

Portwein, Rum, Arac-Bunsch 1/2 Flasche und 1/2 Flasche mit 20% Rabatt.

Cigarren und Cigaretten, feine und mittlere Qualitäten, mit 20% Rabatt.

Chocolade von Renier per Pfd. M. 1.30, **Lobeck**, **Moser**, **Badenla-Chocolade** mit Rabatt.

Schwämme zum Waschen für Schaulenster mit 20% Rabatt.

Thee, neue Ernte, feinst Souchong, per Pfd. M. 2.80.

Olivendöl, feinst Nizza, 1/2 Flasche M. 1.50.

Gemüse-Conserven in Dosen mit 10% Rabatt.

Suppen, **Wehle**, **Tapioka**, **Grünkerne**, **Erbisen**, **Linsen** etc. zum Fabrikpreis.

Suppen-Einlagen, 5 Packete (sortirt), 55 Pfg., **Macaroni** und **Macaronelli** bei 5 Pfd. à 40 Pfg., **Gemüse-Rudeln** per Pfd. 60 Pfg., **Fruchtsäfte** in Flaschen und offen mit 20% Rabatt.

Marmeladen: **Hagenbutten**, **Dulzitten** u. **Pflaumen** etc. per Pfd. 40, 45 und 50 Pfg.

Tafelreis, **Gerste**, **Linsen**, **Erbisen**, **Bohnen**, **Stärke**, **Waschblau**, **Wichse** etc. etc., **Münster**, **Kahm**- und **Samenthaler-Käse** per Pfd. 80 Pfg. und M. 1.—.

alles in guter Waare und reellster Bedienung ausnahmsweise billig bei

Remshardt,

Waldstraße, Eingang nächst der Kaiser-Passage.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Krische Soles, **Zander**, **Sichte**, **Karpfen**, **Schellfische**, gewässerte **Stöckfische**, **frische Austern** per Dhd. M. 2.—.

J. Klasterer.

Pale Ale und Porter

von **Bass & Co., London,**
per Flasche 50 Pfg.
empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstraße 28 und Kaiserstraße 102

Kirchenkerzen,
Wachsstöcke,

weiß, gelb und verziert,
empfiehlt in anerkannt größter
Auswahl

Fried. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

12.12. Taen Arr-Hee's Thee & Japan Soya

zu Originalpreisen.

C. Graf, Karlstraße 29a.

Metallfußboden-Glanzack,

1 Pfund M. —.60,
5 " " 2.75,
10 " " 5.—

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- und Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metalloxyd** mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:

S. Bentner, Ecke der Kronen- u. Spitalstraße 25.

Herren-Hemden

10.1. nach **Maas,**

das Eleganteste u. Neueste,
was die Mode bietet, unter
Garantie für vorzüglichen
Sitz empfiehlt

Paul Roder,

Wäschefabrik,

Kaiserstraße 82 a.

Brüsseler Corsets

aus der

Manufacture Royale P. D.

Motto: **Bien faire et laisser dire.**

Niederlage bei 62.

R. Halle, Kaiserstr. 96.

Lahrer Loose,
Ziehung 15. Februar;
Kölner Dombau-Loose,
Ziehung 18. Februar;
Strassburger Loose,
Ziehung 15. März;
Freiburger Dombau-
5.1. **Loose,**
Ziehung 6. und 7. April,
Loose erhältlich bei
Carl Bregenzer,
Hauptcollekteur.

Betten- und Möbelgeschäft

von

Frau Schleckmann,

Waldstraße 7.

— Büffets, Spiegelschränke, Verticos, Chiffonnières, ein- und zweibürige Kästen, verschiedene Schreibische, Kommoden mit Marmor und andere Kommoden, große Auswahl in Betten, Spiegeln und Bildern, Tischen und Stühlen, Kanapés mit und ohne Hautkülls, verschiedene Küchen-Möbel u. f. w.

10.3. 9 3/4 Pfd. feinst. Schweizerkäse g. M. 6
Nachn. lief. J. Hofmann, Käseh. München.



Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
unser liebes, gutes Kind

M i n e

heute Nacht 1/2 2 Uhr im zarten Alter von
8 Monaten 5 Tagen in die ewige Heimath
abzurufen.

Karlsruhe, den 30. Januar 1892.

Um stille Theilnahme bitten:

Karl Schollenberger nebst Frau.

Die Beerdigung findet Montag früh
11 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. Februar. I. Quartal. 18.
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male
wiederholt: **Die Großstadtluft.** Schwank
in vier Akten von Oscar Blumenthal und
Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr. Ende
halb 10 Uhr.

Mittwoch den 3. Februar. Theater in Baden.
17. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Die Großstadtluft.** Schwank in
4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav
Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 4. Febr. I. Quartal. 19.
Abonnem.-Vorstellung. **Francesca von
Rimini.** Oper in drei Akten. Text und
Musik von Hermann Götz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 5. Februar. I. Quartal. 20.
Abonnements-Vorstellung. **Cyklus** von Shakespeare's
Königsdramen. IV. Zum ersten Male:
König Heinrich V. Geschichtliches Schauspiel
in fünf Akten, nach der Uebersetzung von
W. A. Schlegel. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 7. Februar. I. Quartal. 22.
Abonnements-Vorstellung. **Die Jüdin.**
Große Oper in fünf Aufzügen, nach dem
Französischen des Eugen Scribe, von J. v.
Seyfried. Musik von Halévy. Anfang 6 Uhr.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:

Sonntag den 7. Februar. 2. Vorstellung.
Er muß auf's Land. Lustspiel in 3 Ak-
ten, nach dem Französischen, von Friedrich.
Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten und Bettel zu dieser Vorstellung
sind von jeweils Dienstags an zu haben: an Theater-
tagen des Hoftheaters an der Tageskasse von 11
bis 1 Uhr, bis zum Vorstellungstage Vormittags
10 Uhr bei Herrn Kaufmann **Otto Mayer**, Ecke
der Wilhelm- und Schützenstraße, und am Vor-
stellungstage von 11 1/2—12 1/2 und von 3 1/2 Uhr
Nachmitt. an an der Kasse im Stadtgartentheater.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M. 50 P., Mit-
telsperrige 2 M., Seitensperrige 1 M. 50 P., Logen
2 M., I. Rang 1 M. 30 P., II. Rang 1 M., Bar-
terre-Stehplätze 80 P., Mittelgalerie 40 P., Sei-
tengalerie 30 P.

A. Marx, Bankgeschäft,

neben der Reichsbank,

empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Werthpapieren jeder Art unter coulantem Bedingungen.

Masken-Costumes

für Damen, sowie Dominos für Herren und Damen, darunter ganz neue, werden billigt verliehen und angefertigt bei

F. Herrmann, Modes,

Kaiserstraße 112.

Stadt. Gas- und Wasserwerke.

Ausstellung und Verkaufsstelle

von

Gas-Koch- und Heizapparaten,

Kaiser-Passage 12 und 14.

Brauerei Schrempf.

Karlsruher Colosseum.

Montag den 1. Februar

grosse Gala-Vorstellung

mit ganz neuem Künstler-Personal,
nur Kräfte I. Ranges.

Auftreten von Fel. Scholz Done, Fel. Helqui, Hrn. Ben Bagel, Paul und Willy, Lucia und Elsa, Gebrüder Schulz und Hrn. Kolling Müller.

Programm à 10 Pf. an der Kasse.

Anfang 8 Uhr.

Tapetier- und Hattler-Innung Karlsruhe.

Die Herren Mitglieder der Innung werden hiermit zu einer am Dienstag den 9. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, pünktlich beginnenden

außerordentlichen General-Versammlung

in das bisherige Lokal eingeladen.

32

Tagesordnung: Auflösung der Innung betreffend.

Vollzähliges Erscheinen ist unbedingt erforderlich.

Der Obermeister.

Fremde

übernachten vom 30. bis 31. Januar.

Alte Post. Schleidt, Kfm. v. Göppingen. Holzberger, Kfm. v. Erlangen. Helm, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Marmorwerkst. a. Tyrol.

Bahnhof-Hotel. Kruper, Kfm. v. Frankfurt. Schubert, Priv. v. Konstanz. Hügel, Baumst. v. Bischofsheimburg.

Bratwurstdöckle. Fr. Barth, Modistin v. Neustadt. Müller, Kfm. v. Straßburg. Stahl, Kfm. v. Stuttgart. Römer, Kfm. v. Offenburg.

Burg Windeck. Erdmann, Kfm. v. Mannheim. Welsch, Stubenausscher m. Frau v. Ditzingen. Fr. Engelhardt v. Wien. Schneider, Kfm. v. Geln. Wolfer u. Arnes, Kfl. v. Berlin.

Darmstädter Hof. Larche, Kfm. v. Berlin. Schäler, Kfm. v. Frankfurt. Feinz, Kfm. v. Würzburg. Feldmann, Kfm. v. Mannheim. Kuhne, Kfm. v. Mainz.

Erbringen. Frhr. v. Gemmingen m. Fam. u. Dienstl. v. Michelsh. v. Duos, Mitgl. d. 2. Kammer m. Fam. v. Mannheim. Gr. General v. Röder von

Heidelberg. Frhr. v. Bodman, Oberamtsrichter u. Mitglied d. 2. Kammer v. Baden. Paag, Kfm. v. Wien. Schott, Ball, Goldschmidt, Birvas, Schwarzenberg und M. t. de, Kfl. v. Frankfurt. Wöhrwinkel, Kfm. v. Gers. Erdt, Kfm. v. Hannover. Meyer, Kfm. v. Annaberg. Hommer, Kfm. v. Berlin. Karst m. Tochter v. Krenznach. Reznach, Kfm. v. Stuttgart. Seel, Kfm. v. Mainz. Ahneris, Kfm. v. München.

Geiß. Rau u. Dellwing, Kfl. v. Hellbrom. Storz, Kfm. v. Hagen. Sauter, Kfm. v. Oberfeld. Stecher, Kfm. v. Kirchheim. Weber, Kfm. v. Leipzig. Faul, Kfm. v. Lützingen. Dreher, Kfm. v. Neuwied. Fürst, Kaufm. v. Zweibrücken. Kasper, Kfm. v. Straßburg. Feinze u. Willing, Kfl. u. Rinzler, Bildhauer v. Berlin. Naezel, Ing. v. Stol. Luz, Kfm. v. Nürnberg. Rohrich, Kfm. v. Breslau. Ramps, Kfm. v. Wittingen. Wagner, Kfm. v. Weiskau. Schröder, Kfm. v. Hagen. Schürmer, Kfm. v. Medlingen. Schetelig, Kfm. v. Döbeln. Beckens, Kfm. v. Gladbach. Seiner, Kfm. v. Brüssel. Uhlmann, Kfm. v. Stuttgart. Rauacker, Kfm. v. Heilbronn. Pacher, Kfm. v. Neustadt.

Goldener Karpfen. Herfel, Kfm. m. Frau von Genf. Dr. Sorger, Chem. v. Offenbach. Wehler, Maler

v. Gatenbach. Grether, Maler v. Wehr t. B. Maler, Maler v. St. Georgen. Maritz, Stud. v. Loden. Garsen, Direktor, u. Hofmann-Gastell, Artist v. Augsburg. Keller, Kfm. v. Offenburg.

Goldenes Ross. Schwarzwälder, Kfm. v. Schluchtern. Ehrlich u. Horn, Kfl. v. Frankfurt. Hausmann m. Frau v. Rotterdam.

Goldene Traube. Seufert, Holzbr. v. Herrenalb. Hennle, Kfm. v. Weil. Winkler, Med. v. Kieselbach. Berg, Kfm. v. Rheineckel.

Grüner Hof. Rothschild, Kfm. v. Offenbach. Blantsky, Kfm. m. Frau v. München. Benedl, Kfm. v. Leipzig. Jonas, Kfm. v. Neustadt. Broda, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Bassermann-Jordan, Gütebes. m. Frau v. Deidesheim. Bernell, Generaldirektor m. Sohn v. Sany. Cronemus, Priv. v. Paris. Strümpell, Fabrikbes. v. Elberfeld. Fr. Helmrich m. Frau. v. Paris. Hülzinger, Oberingen. v. Dresden. Aczstein, Fabr. v. Fürst. Gluckstein, Privat. u. Jäger, Kfm. v. Frankfurt. Haase, Kfm. v. Zell. Dullisch, Kfm. von Blaun. Zimmermann, Kfm. v. Bern. Eitel, Kfm. v. Mainz. Friedrich, Kfm. v. Breslau. Jelinek, Kfm. v. Stuttgart. Mohr, Kfm. v. Berlin. Frisch, Kfm. v. Jettelohn.

Hotel Gröffe. Kohn u. Benig, Kfl. v. Frankfurt. Wittstock, Jacoby u. Salomon, Kfl. v. Berlin. Dohm, Kfm. v. Stuttgart. Kirchner u. Schöbe, Kfl. v. Wien. Adenbach, Fabrikbes. v. Steinbach. Kumbach, Kfm. v. Offenbach. Röll, Kfm. v. Bremen. Meinhoff, Kfm. v. Dersford. Schuster, Kfm. v. Mainz. Fonn, Kfm. v. Bleebraten.

Hotel Ung. Stern, Kfm. v. Dingen. Leebach, Kfm. u. Kam. Versmann, Priv. v. Berlin. Kleig, Kfm. v. Bruchsal. Busch, Kfm. v. Köln. Le. Kfm. von Grefelt. Pagemann, Ing. v. Ludwigshafen. Alfelder, Ing. v. Weidbrunn. Feing, Ing. v. Salmelbusch. Roth, v. Frankfurt. Schwizer, Kfm. v. Ulm. Lang, Kfm. v. Mainz. Springer, Kfm. v. Alfeld.

Hotel National. Bragger, Arch. v. St. Johann. Duelle, Priv. v. Kron. Korling, Kfm. v. Grefelt. Nolden, Kfm. v. Amstertam. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Fonnar, Priv. v. Hamburg. Schuch, Kfm. v. Straßburg. Dubsch, Kfm. v. Paris. Herrmann, Kfm. v. Elberfeld. Leoy, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Krumm, Kfm. v. Bielefeld. Werner u. Levy, Kfl. v. Stuttgart. Samstag, Kfm. v. Würzburg. Saleicher, Kfm. v. Hamburg. König, Kfm. m. Frau v. Sandhausen. Wittmann, Rechtspraktikant v. Donauerschingen. Gantelbeck, Kfm. v. Altona.

Hotel Victoria. Winkler m. Sohn v. Basel. Kaler, Etaler u. Picard, Kfl. v. Elberfeld. Wandt, Kfm. v. Zürich. Hubmann, Kfm. v. Münster. Weid, Kfm. v. Alfeld. Krieger, Kfm. v. München. Weidmeier, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Pantshut. Ringen, Kfm. v. Remscheid.

König von Württemberg. Eder, Gastw. v. Klotzsch. Michaelis, Etab. v. Worms. Krummer, Kfm. v. Köln. Bernhardt, Privat v. Berlin. Weber, Leiter v. Ludwigshafen. Grillich, Buchbinder v. Oberrotz.

Prinz Max. Henk, Kfm. v. Lützingen. Barth, Kfm. v. New-York. Göhmann, Banmeister v. Berlin. Eisenhauer, Kfm. v. Zweibrücken. Wayer, Werkmeister v. Schwandorf t. Bayern.

Rose. Bohr, Decorateur v. Berlin. Magenheimer, W-Indstr. v. Gredheim. Blum, Kfm. v. Hagenbach.

Roths Haus. Burkhardt, Priv. v. Baden. Specht, Kfm. v. Frankfurt. Deitolt, Kfm. v. Düsseldorf. Frhe. v. Baskewsky, Hauptmann v. Dinsig. Frau Hengstenberg v. New-York. Frau Keller v. Siding n. Frau Heintz, Priv. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Meinger, Kfm. v. Danzig. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Jansen, Kfm. v. Zweibrücken.

Gottesdienst. — 2. Februar.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Fest Mariä Lichtmess.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Martin.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Dejan Benz.

3 Uhr Vesper.

Liebfrauenkirche.

Fest Mariä Lichtmess.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Müller.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat Kreitle.

2 Uhr Vesper.

NB. Vor dem Hochamte Lichterweihe. Nach der Vesper und am Mittwoch nach der Pfarrmesse um 7 Uhr Erection des Blasblasens.